

Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)
für nicht nach § 48 Abs. 8 VgV * zertifizierte Unternehmen in
folgendem Vergabeverfahren der Stadt Nordhausen

* Verfahrensordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungsaufträge oberhalb der EU-Schwellenwerte (Vergabeverordnung - VgV)

Vergabenummer: 08/65/2026

Leistung: Planungsleistung ELT - Sanierung und Erweiterung Grundschule Niedersalza

- Bieter
- Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft
- Nachunternehmer
- anderes Unternehmen

Angaben zum Umsatz

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen:

Jahr 20..... _____ T € brutto

Jahr 20..... _____ T € brutto

Jahr 20..... _____ T € brutto

Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes	Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet. <input type="checkbox"/>
	Ich bin eingetragen bei:
Erklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung	Ich/wir bestätige(n), dass eine Betriebshaftpflichtversicherung aktuell vorliegt und der Versicherungsschutz für die Dauer der Maßnahme bestehen bleibt. <input type="checkbox"/> (für Bestätigung des Versicherungsschutzes anzukreuzen)
Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation	Ich/wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet. <input type="checkbox"/>
	Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde(n) ich/wir vorlegen. <input type="checkbox"/>

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung	<p>Ich/wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.</p> <p><input type="checkbox"/> (bei Bestätigung anzukreuzen)</p>
Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft	<p>Ich bin/wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft:</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
Angaben gemäß MiLoG	<p>Ich/wir erkläre(n), dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz - MiLoG) nicht vorliegen.</p> <p><input type="checkbox"/> (bei Bestätigung anzukreuzen)</p>
Angaben gemäß AEntG	<p>Ich/wir erkläre(n), dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 des Gesetzes über zwingende Arbeitsbedingungen für grenzüberschreitend entsandte und für regelmäßig im Inland beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Arbeitnehmerentsendegesetz – AEntG) nicht vorliegen.</p> <p><input type="checkbox"/> (bei Bestätigung anzukreuzen)</p>
<p>Verbot der Zuschlagserteilung an russische Unternehmen einschließlich Lieferkette und Unterauftragnehmer</p> <p>Umsetzung Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576: Verbot der Vergabe von Aufträgen (Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen) oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der EU-Vergaberichtlinien fallen.</p>	<p>Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 enthält ein Verbot der Vergabe von Aufträgen (Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen) oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der EU-Vergaberichtlinien fallen. Zudem erfasst das Verbot auch die Sachverhalte von den in Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung genannten Artikeln. Das Verbot des Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 gilt für EU-weite Vergabeverfahren und bezieht sich auch auf die weitere Erfüllung bestehender Verträge.</p> <p>Das Verbot erstreckt sich nicht lediglich auf Auftragsvergaben an russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, sondern erfasst auch eine Beteiligung solcher Unternehmen am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises (soweit mehr als 10% des Auftragswertes auf betroffene Unternehmen entfallen). Die Umsetzung des in Art. 5k Abs. 1 der VO vorgesehenen Verbots obliegt den beschaffenden Stellen unmittelbar.</p> <p>Ich/wir erkläre(n), dass die in Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 enthaltenen Verbote weder auf mein/unser Unternehmen zutreffen, noch über eine Beteiligung solcher Unternehmen am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises (soweit mehr als 10% des Auftragswertes auf betroffene Unternehmen entfallen) gegeben sind.</p> <p><input type="checkbox"/> (bei Bestätigung anzukreuzen)</p>
Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit	<p>Ich/wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen.</p> <p><input type="checkbox"/> (Zutreffendes anzukreuzen)</p>

sigkeit als Bewerber in Frage stellt	Ich/wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind. <input type="checkbox"/> (Zutreffendes anzukreuzen)
	Ich/wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt. <input type="checkbox"/> (Zutreffendes anzukreuzen)
	Ich/wir erkläre(n), dass zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wiederhergestellt wurde. <input type="checkbox"/> (Zutreffendes anzukreuzen)
Angaben zu Arbeitskräften	Ich/wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. <input type="checkbox"/> (bei Bestätigung anzukreuzen)

Ab einer Auftragssumme von 30.000,00 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gemäß § 6 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) bei der Registerbehörde anfordern.

Bieter